

## REINIGUNGSEMPFEHLUNG FÜR DEN ERSTEINSATZ !

### VORBEHANDLUNG neuer Lebensmittel-, Getränke-, und Pharmaschläuche

1. Die Innenschicht(Seele) des Schlauches ist nach den Empfehlungen des BfR XXII Bedarfsgegenstände auf Basis von Natur-u. Synthetikgummi in der jeweils neuesten Fassung gefertigt, d.h. auch der Norm FDA.
2. Aus fertigungstechnischen Gründen haftet der Innenschicht des Schlauches noch ein typischer Gummigeruch an. Bei der Herstellung, beim Transport, und Montage der Armaturen ect. können Verunreinigungen in den Schlauch gelangt sein. Um Geruchs- u. Geschmacksbeeinträchtigungen des Durchflußmediums zu vermeiden empfehlen wir daher vor dem ersten Einsatz unserer Gummi Lebensmittel- u. Getränkeschläuche eine gründlichen Reinigung vorzunehmen.
  1. Der Schlauch sollte mit einer alkalischen Lösung z.B. 1,5 % Natriumcarbonat(Soda) oder 1,5 % Natronhydroxid(Natronlauge) oder einem anderen alkalischen Reinigungsmittel gefüllt werden, an beiden Enden verschlossen und über 2 Stunden gelagert werden. (Temperatur max. +50 - +60 C.) Umlauf und bzw. Zirkulationsverfahren (CIP) sind zulässig. Anschließend mit Trinkwasser spülen (ca. 4 Std.), ballen fördert die Reinigungswirkung  
  
Alternativ: Mehrmaliges Dämpfen der Schlauchinnenseele bei +120°C. (max. 15 min), dazwischen Abkühlung auf Raumtemperatur.  
  
Alternativ: Eine Behandlung mit wäßrigen Reinigungslösung (+40°C.) bestehend aus 1000 ml Wasser, 4 g Atznatron und 5,8 g Kochsalz
  2. In allen Fällen muß eine Nachspülung mit Trinkwasser erfolgen.
3. Nach der Reinigung ist je nach den Anforderungen (Einsatzgebiet) eine Desinfektion erforderlich, geeignet sind die handelsüblichen Desinfektionsmittel auf Basis Aktivchlor, Wasserstoffperoxid, Peressigsäure, Quartäre Ammoniumverbindungen, in den vom Hersteller angegebenen Konzentrationen und Temperaturen. Bei Standdesinfektion bitte nur 50% der Konzentration verwenden.

Der Desinfektion schließt sich eine weitere Spülung mit Trinkwasser an, (Zeit nach den vom Hersteller angegebenen Richtlinien) besonders empfehlenswert ist eine Heißwasserspülung +80°C. Nach der chemischen Behandlung der Schläuche darf keine mechanische Säuberung mit Schwämmen oder Molchen erfolgen.

### LAGERUNG

Gummi-Schläuche können während der Lagerung durch Temperatur, Feuchtigkeit, Ozon, Sonnenlicht, Öle, Lösungsmittel, ätzende Flüssigkeiten und Gase, Insekten, Nagetiere beschädigt werden. Der Lagerraum sollte relativ frisch, abgedunkelt und frei sein von Feuchtigkeit und Schimmel. Beste Lagertemperatur +10<sup>o</sup> bis +20<sup>o</sup> C., bei höheren Temperaturen verspröden Gummi-Schläuche schnell.

### ÜBERPRÜFUNG und WARTUNG

Besonders Schläuche in der GETRÄNKE-u.LEBENSMITTELINDUSTRIE sollte man in regelmäßigen Abständen warten und überprüfen, ob sie für den Einsatz noch geeignet sind. Heißwasser und Dampf verändern nach einer gewissen Zeit die Innenseele jedes Schlauches (Blasenbildung, Risse, ect..), sehr leicht mit einer Sichtprüfung/Taschenlampe festzustellen. Desinfektions- u. Reinigungsmittelschäden (hohe Konzentration ?) sind sehr schwer festzustellen, rauhe Innenseelen, weicher schwammiger Gummi. Evtl. nach der Reinigung ein kleines Stück vom Schlauch abschneiden, abtrocknen lassen und Sichtprüfung/Geruchsprobe machen. (Reinigungshinweise der Desinfektionsmittelhersteller beachten).

**Armaturen / Anschlüsse und die Schlaucheinbindung (Verpressung, Schalen, Bänder) regelmäßig auf sicheren und korrekten Sitz prüfen.**